

Information nach Art. 13 DSGVO bei der Erhebung personenbezogener Daten für die Buchung unserer Sonderzüge und Sonderfahrten

Für die Buchung unserer Sonderfahrten mit Sitzplatzreservierung erheben wir personenbezogene Daten. Diese Datenschutzerklärung gibt Ihnen einen Überblick über die Datenverarbeitung, über Verantwortlichkeiten und Ihre Rechte.

1. Welche Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten der Person, die eine Buchung bei uns veranlasst:

- Name, Vorname
- Rufnummer
- E-Mailadresse

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Harzer Schmalspurbahnen GmbH
Friedrichstraße 151
38855 Wernigerode
Tel.: +49 (0)3943 558 0
E-Mail: info@hsb-wr.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Frau Meggie Dachner
DATA 4.0 Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit mbH
Dornbergsweg 2
38855 Wernigerode
Tel.: +49 (0)3943 5099490
E-Mail: datenschutz@hsb-wr.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Buchung unserer Leistungen, im Speziellen der Buchung unserer Sonderzüge und Sonderfahrten. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die erhobenen Daten werden nach Erfüllung des Zwecks bzw. nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Der Anspruch auf Löschung ist außer Kraft gesetzt, wenn eine Rechtsvorschrift eine weitere Aufbewahrung vorsieht. Dann kann Ihrem Wunsch auf Löschung erst zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsprochen werden.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit bezüglich der personenbezogenen Daten zu, die Sie uns bereitgestellt haben (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Art. 77 DSGVO).

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Ohne die Bereitstellung der benannten personenbezogenen Daten können wir die gewünschte Leistung nicht bereitstellen.

Stand: 8. September 2020